

tal von
Chaler

othek zu 5 Prozent
heres in der Expedi

Das
edern-Lager

Muna in Altona
llfrei gegen Nachnahme
er 10 Mk.) gute neue
a für 60 S das Pfund
gute Sorte 1,25 S
Abbaunen nur 1,60 S
ig zum Kostenpreis.
hne von 50 Mk 5%
Rabatt. 357.

verek'sche
t-Bonbons

ztlicher Vorschrift be-
igung von Zucker und
kten, welche bei Mals-
ctionen unbedingt wohl-
n. Naturell genommen
r Milch aufgelöst, sind
dern wie Erwachsene
n versiegelten Packeten
anweisung à 50 Pf. in
bei Wtw. Gilson.
ei Arn. Strasser, in
Wtw. Ahrens.

Illustrirte Naturgeschichte
der Thiere.
Leipzig: F. A. Brockhaus.
BEARBEITET V. MARTIN, HEINCKE, KNÄUER, REY.

Alle, welche an den Folgen von Jucken,
den, nervöser Schwäche, Entkräftigung,
kraft ic. leiden, sende ich sofort
Dieses große Heilmittel wurde v. einem
erika entdeckt. Schick ein adress. Couv.
nman, Station D, New York City, U.S.A.

Dienstmädchen
und alle Haus-
gesucht. Eintritt Weib-
sagt die Exp. d. Bl.

aderlehrling
wem sagt die Exp. d. Bl.

St. Bith
achtung betreffend.

in jetzigen dunkeln Nächten
urchwandert, wird sich
daß an manchen Stellen
inglich Laternen nöthig
dem gerecht zu werden.
Seite der Stadt gleich-
en Stellen noch Laternen
werden. Das unter dem
Dunkelheit bereits begon-
ne Demolieren erheischt
vorsicht. — 361

Das Kreisblatt für den Kreis Malmedy
erscheint wöchentlich zweimal und wird
Mittwochs und Samstags ausgegeben.
Bestellungen werden bei allen Postanstalten
und in der Expedition dieses Blattes ent-
gegengenommen. — Der Pränumerations-
preis beträgt pro Quartal in St. Vith oder
in der Expedition abgeholt 1 Mark; durch
die Post bezogen 1 Mark 25 Pfennig aus-
schließlich der Bestellgebühren.

Nr. 85.

Kreisblatt

für den Kreis Malmedy.
St. Vith, Mittwoch den 22. Oktober.

Insertionsgebühren für die 4gespaltene Ger-
mond-Zeile oder deren Raum 10 R.-V.
Briefe werden portofrei erbeten.
Aufsätze von gemeinnützigem Interesse werden
jederzeit dankbarst angenommen.

Redaktion, Druck und Verlag
von J. Doepgen in St. Vith.

1884.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Im Anschlusse an meine Bekanntmachung vom 8. d. Mts. (in No. 82 des Kreisblattes veröffentlicht) bringe ich hierdurch zur Kenntniß der In-
teressenten, daß die erforderlichen Neuwahlen der **Wahlmänner** im Kreise Malmedy in folgender Weise
am Montag, den 27. Oktober cr.
stattfinden werden.

Bürger- meisterei.	Urwahl- Bezirk.	Derselbe umfaßt.	Es werden Wahlmänner ge- wählt von der Abtheilung.	Wahl-Local.	Namen a) des Wahlvorstehers b) „ Stellvertreters.	Die Wahl findet statt.
Büllingen	Bingen	Die Gemeinde Büllingen, Honsfeld, Hünningen, Müringen	Von der II. Abtheilung 1 Wahlmann	Bürgermeister- Amt zu Büllingen	a) Bürgermeister Jost, b) Beigeordneter Pfeiffer beide zu Büllingen	10 Uhr Vormittags.
Crombach	Crombach	Die Gemeinde resp. Bürger- meisterei Crombach	Von der III. Abtheilung 1 Wahlmann	Schulsaal zu Rodt	a) Beigeordneter Maraitte zu Rodt b) „ Schauß zu Niederemmelß	dito
Malmedy	Malmedy III. Bezirk	Die Häuser der Stadt Malmedy von No. 1 bis incl. 149 sowie die Ortschaften Longfaye, Mont, Bevercé, Bernister, Mourepöß, Rothwasser, Bebinstä Thier de Liegé	Von der I. Abtheilung 1 Wahlmann	Hotel Jacob zu Malmedy, Marktplatz No. 28.	a) Beigeordneter August Schröder, b) Emil Dautrelepont beide zu Malmedy	dito
St. Vith	St. Vith	Die Bürger- meisterei St. Vith	Von der II. Abtheilung 1 Wahlmann	Bürgermeister- Amt zu St. Vith	a) Bürgermeister Gnnen, b) Beigeordneter de la Fontaine beide zu St. Vith	dito
Weismes	Weismes	Die Ortschaften Weismes, Grosbois, Ondenval, Remonval, Steinbach und Thirimont	Von der I. Abtheilung 1 Wahlmann	Gemeinderath- Sitzungszimmer zu Weismes	a) Bürgermeister Querinjean b) Beigeordneter Bellefontaine beide zu Weismes	dito

Malmedy, den 11. October 1884.

Der Landraths-Ämts-Verwalter,
von Fr ü h b u ß.

Bekanntmachung.

In dem Verfahren auf Enteignung der für den
Bau der Eisenbahn Brüm-St. Vith-Montjoie-Rothe-
Erde (Nachen) mit Abzweigung nach Malmedy
innerhalb der Gemeinde G l s e n b o r n erforderlichen
Grund und Bodens habe ich für die durch § 25
ff. des Enteignungsgesetzes vom 11. Juni 1874
vorgeschriebene Verhandlung Termin auf
Mittwoch, den 29. Oktober 1884.

anberaumt.
In dem Termine wird die Abschätzung der zu
enteignenden Grundflächen durch die von der König-
lichen Regierung ernannten Sachverständigen vorge-
nommen und den Betheligiten Gelegenheit geboten
werden, sich über das Gutachten der Sachverständ-
igen auszusprechen.
Sämmtliche Interessenten werden hierdurch auf-
gefordert, in dem Termine zu erscheinen und ihre
Rechte wahrzunehmen unter der Verwarnung, daß
sonst ohne ihr Zutun die Entschädigung festge-
stellt und wegen Auszahlung oder Hinterlegung
derselben verfügt werden wird.
Der Termin wird um 10 Uhr Vormittags in

Kalterherberg bei Gastwirth Egidius Hermans be-
ginnen.
Malmedy 18. October 1884.
Der Regierungs-Commissar,
Fr ü h b u ß.

Bekanntmachung.

Gegen den Schieferdecker Thomas Linden aus
St. Vith, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungs-
haft wegen Sachbeschädigung und Hausfriedensbruchs
verhängt.
Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in
das hiesige Gefängniß abzuliefern.
St. Vith, den 7. October 1884.
Königliches Ämtsgerecht
J. B.: Schröder, Gerichts-Assessor.

Bekanntmachung.

Nachdem das seitherige Mitglied des Hauses
der Abgeordneten für den ersten hiesigen Wahlbe-
zirk (Schleiden-Malmedy-Montjoie) Rentner Karl
Kreuzer zu Bonn am 17. August d. Js. mit Tod
abgegangen ist und wir durch Erlaß des Herrn
Minister des Innern vom 6. September d. Js.

beauftragt worden sind, eine Ersatzwahl herbeizu-
führen, bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kennt-
niß, daß nach dem Gesetze vom 27. Juni 1860
(G.-S.-S. 357) für den vorgedachten Wahlbezirk
Montjoie der Wahlort ist, und daß wir den Land-
rath Nennen zu Montjoie zum Wahlkommissar für
die auf

Montag den 17. November d. Js.
anberaumte Wahl eines Abgeordneten ernannt haben.
Nachen, den 15. October 1884.
Königliche Regierung.

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch die alljährlich Ende No-
vember oder Anfangs Dezember zu Gunsten der
Elementarlehrer-Wittwen- und Waisen-Kasse abzu-
haltende Hauscollekte in empfehlende Erinnerung.
Die Herren Bürgermeister werden hierdurch an-
gewiesen, die in Rede stehende Collekte zur ange-
gebenen Zeit abzuhalten, die gesammelten Gaben
an die betreffende Kgl. Steuerkasse abzuliefern und
die Höhe der Erträge den Kgl. Landraths-Mitgliedern
anzuzeigen. Den Anzeigen der Herren Landräthe

isfelbewohner.

Fortf. der Beine, von den langen gerippten warzgefärbter Wolle ...

Volstrachten häufig als

entflammte unsere benen Andacht. An ...

niger nicht bedurfte, bis zu den Strumpfbändern; der Kniegegend war sie etwa eine Spanne lang ...

Es konnte nicht höher steigen, es sank und wand um so schneller. Schon vorher hatten ...

XVIII. den Thron bestieg, wurde jedoch der Pantalon schnell populär. Nach der Juli-Revolution ...

Die Franzosen besitzen für culotte auch den Ausdruck haut-des-chausses d. i. der obere Theil ...

4) Das rauhe Klima sowie die schlechten und schmutzigen Wege in der Gifel machten eine weitere ...

*) Vgl. Grög. D. I 342. *) Das Wort Kamasche oder Gamasche ist aus dem altfrz. gamache ...

Vermischtes.

Bei dem Schachspiel.) In einem Gasthaus sitzen zwei Herren tief in eine Schachparthie ...

Der gelehrige Balzer.) Balzer, der neuangestellte Burische des Herrn Lieutenant's, kommt ...

zu belästigen wagte. Für unsere harmlosen häuslichen ...

Ich mußte bald erkennen, daß seines Weibens bei uns nicht länger war. Er verreiste öfters auf ...

Mit schwer beklommenem Herzen nahm ich Abschied von der lieben Heimath, in der ich so glücklich ...

das!" — Balzer: „Zu Befehl, Herr Leitnam!" — An dem folgenden Morgen ...

Kommissär: Wie heißt Er? Strolich: Ich muß sehr bitten, mir nicht zu Eren, mein Name ...

Moderne Antiquitäten.) Händler: Meine neueste Erwerbung, auf dem Schlachtfelde von Waterloo ...

Vor der Statue eines Knaben.) Mollh: Oh was für ein lieber kleiner Junge! Großpapa: Das war ich, als ich in Deinem Alter ...

Falsch behandelt.) Ein älterer Arzt übergibt einen von ihm bereits aufgegebenen Patienten einem jungen Kollegen ...

Literarisches.

Eine im großen Stile geschriebene ausführliche „Geschichte des Römischen Kaiserreichs“ steht in Deutschland noch und soll diesem Mangel durch die Uebersetzung der zweiten Hälfte ...

neuer Hoffnung, ich bemühte mich redlich, den Ansprüchen meines Mannes gerecht zu werden und meinen Platz an seiner Seite so gut auszufüllen ...

Anfangs hatten wir keinerlei Verkehr. Ich wünschte ihn nicht und hatte bemerkt, daß Roderich sich ängstlich hütete, mich mit seinen Freunden und Gefährten bekannt zu machen. ...

Fortsetzung folgt.

Weismes. Großer Vieh-Verkauf.

Am Mittwoch, den 29. Oktober cr., Vormittags 10 Uhr, zu Weismes, vor dem Hotel Förster - Curnel, lassen die Herren G. Billers und F. Förster öffentlich durch den unterzeichneten Notar versteigern:

4 trüchtige Kühe, 6 Milchkühe, 8 trüchtige Kinder, 1 dreijähriger Ochse, 2 Kinder, 1 Karre, Pferdegeschirre aller Art, 10 000 Pfd. Kunkelrüben.

Auf Credit gegen bekannte Bürgschaft.

365

Malmedy.

Licht. Notar.

Unparteiische Zeitung!

Täglich auch Montags.

Berliner „Neueste Nachrichten.“

Ausführliche Nachrichten vom politischen Gebiet. Objektive Wiedergabe der Meinungsäußerungen aus der Presse aller Parteien. Nachrichten von Handel, Börse, Industrie, Gewerbe, Kunst und Wissenschaft. Spannende Romane; reichhaltiges Feuilleton und eine Fülle localer und vermischter Nachrichten.

Amliche Berichte; Personalveränderungen in der Armee und Civilverwaltung. Vollständige Ziehungslisten der Preussischen, Sächsischen, Braunschweigischen und Hamburger Staats Lotterien.

Der vollständigste aller in Berlin erscheinenden Courszettel. Im Briefkasten den Abonnenten auf alle Anfragen Rath und Auskunft gratis; ein bewährter Rechtsverständiger erledigt die das Rechtsgebiet streifenden Anfragen mit besonderer Sorgfalt in einer Form, die selbst die Allgemeinheit Belehrung und Aufklärung finden kann.

Folgende 6 Beilagen (gratis) werden den Abonnenten geliefert.

- 1) Neueste Berliner Fliegende Blätter. Illustr. humoristisches Wochenblatt.
- 2) Das Unterhaltungsblatt. Feuilletonist. Beiblatt. Allwöchentlich.
- 3) Die Hausfrau. Blätter für das Hauswesen, enthaltend praktische Abhandlungen und Winke auf dem wirtschaftlichen Gebiete. Allwöchentlich.
- 4) Zeitung für Landwirtschaft und Gartenbau. Erscheint monatlich zweimal. Man abonniert bei allen deutschen Postanstalten. Inserate haben bei der großen Verbreitung des Blattes die denkbar günstigste Wirkung.
- 5) Verlosungsblatt. Enthält die Verlosungen sämtl. Loospap., Prämienanleihen etc., sowie diejenigen der Oblig. u. Pfandbr. von Provinzen, Kreisen, Städten etc., überhaupt alle Verlosungen in unbedingt Ausführlichkeit. Allwöchentlich.
- 6) Neueste Moden. Große Modenzeitung mit Illustrationen und Schnittmustern. - Erscheint monatlich.

Probenummern gratis und franco.

Häcksel-Futterschneid-Maschinen

fabriciren als Specialität in vorzüglichster Construction und Ausführung. Verbreitet in 22000 Exemplaren. Prämiirt mit nahezu 150 Medaillen.

Schrotmühlen

mit Stahlwalzen, Zahnscheiben oder Steinen für Hand- und Krefsbetrieb.

Rübenschneider

verschiedener Construction fabriciren in jeder Grösse.

Lieferung unter Garantie und Probezeit. Cataloge gratis und franco.

Ph. Mayfarth & Co., Frankfurt a. M.

Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen & Eisengiesserei.

Wo wir noch nicht vertreten sind, werden solide Agenten angestellt.

J. PH. SURGES und Fräulein CHARLOTTE SAVAGE in St. Vith.

VON J. H. LENSING & C. L. VAN GILPEN, Emmerich, Virginita, kräftig, per Pfund 70 Pfg. Louisiana, leicht, do. 68 „ Löwen-Portorico Nr. 7, leicht, do. 68 „ T. Sorte, fein, mittelstark, 100 „ F. Sorte, fein, leicht, 110 „ A. Sorte, sehr leicht, 120 „ N. Sorte, fein mild, pikant, 140 „ H. Sorte, fein mild, 150 „ I. Sorte, fein mild, 160 „ K. Sorte, fein mild, aromatisch, 180 „ M. Sorte, hochfein, aromatisch, 200 „ Deutsche Arbeit! - Deutsche Marken!

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 16. zum 17. Oktober cr. sind hieselbst zwei Diebstahle unter erschwerenden Umständen verübt und dabei die nachfolgend bezeichneten Gegenstände gestohlen worden:

- 1) 153 Mark, zum größten Theil in Gold- und Silbermünzen (unter den Goldmünzen zwei zwanzig Markstücke mit dem Wappen der Stadt Hamburg; unter den Nickelmünzen ein Fünfpfennigstück auf welchem sich ein eingetriebenes Kreuz befindet.)
- 2) Zwei Cigarrenspitzen mit Meeresschaumkopf, auf deren einem ein Wappen, dem andern der Namenszug G. v. F. sich befindet.
- 3) Eine Cigarrenspitze aus Meeresschaum auf welcher zwei spielende Hunde angebracht sind.
- 4) Eine Cigarrenspitze aus Meeresschaum mit Futteral, auf dessen Innenseite das Wort „Brag,“ und der Name des Fabrikanten steht.
- 5) Eine Cigarrentasche von gelbem dickem Leder, deren Theile sich ineinander schieben.
- 6) Ein Damen-Regenschirm aus schwarzer Seide mit schwarzem Griff.

Jeder der über die Person des Thäters oder den Verbleib der Gegenstände Auskunft geben kann, oder der, wenn auch nur die geringsten verdächtigen Umstände, welche zur Entdeckung des Thäters führen können, in Erfahrung gebracht hat, wird aufgefordert, der unterzeichneten Stelle schleunigst Mittheilung zugehen zu lassen. St. Vith, den 17. Oktober 1884. Königliches Amtsgericht.

364

S. B. Schroeder, Gerichts-Assessor.

359 Speck, hiesige trockene Waare offerire und 56 Mark pro 50 Kilo gegen Amel. Gebr. Kreuz.

Erunktsucht Stadium beseitigt sicher, auch Wissen, unter Garantie, Th. Konrad Brunnenstr. 53 Berlin, dieser Kuren und Spezialist für sucht-Leidende, amtlich beglaubigteste von Geheilten aller Stadien Nachahmer beachte man nicht, nur Schwindel treiben, Unpreis unentgeltlicher Kuren sind die schärfsten. 284

Das Bettfedern-Lager Harry Anna in Altona versendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Mk.) gute Bettfedern für 60 S das Stück vorzüglich gute Sorte 1.25 Prima Halbdaunen nur 1.60 Verpackung zum Kostenpreis. Bei Abnahme von 50 Mk. Rabatt.

Ein Kanarienvogel ist eingefangen worden. Der rechtmäßige Eigentümer derselben gegen Erstattung der Expositionsgebühren in der Expedition dieses Blattes abnehmen. Ein Schneidergeselle und ein Lehrling werden zu baldigem Eintritt gesucht. Joh. B. Armin, St. Vith.

Ziehung II. Classe 28. Oktober.

Hauptgewinn Werth 50,000 Mk.

Ziehung II. Classe 28. Oktober.

Erste Lotterie der Großherzog. Kreishauptstadt Baden-Baden.

50,000

20,000
15,000
10,000

5000, 3000 etc.

Original-Boll-Loose à 6 Mk. 30 Pfg. gültig für allen Classen

Kauf-Loose à 4 Mk. 20 Pfg. sind durch die an allen Plätzen befindlichen Collectionen sowie durch mich zu beziehen. A. Molling, Hannover.

Das Preisblatt für den... erscheint wöchentlich zwei... Mittwoch und Samstag... Bestellungen werden bei allen... und in der Expedition dieses... gegen genommen. - Der Preis beträgt pro Quartal in... der Expedition abgeholt... die Post bezogen 1 Mark 25... schließlich der Bestellung.

Nr. 86

Amliche Ver...

Bekannt...

Unter Bezugnahme... blatt der Königlichen... No. 34 vom 19. August... nung vom 15. desselben... gungen Ausführung... Tage bringe ich hierdu... ressenten, daß der dies... führung für den IV. ... Kreise Malmedy, Mon... Donnerstag, den 6. ... tags 9 Uhr vor dem... abgehalten werden wi...

Alle zum Belegen... Privatbengigte müssen... den, in welchem sie zu... sollen. Bereits früher... bei jeder folgenden... führt und neuerdings... abständig wird, sie z... für ein weiteres Jahr... können nur dann statt... jugende Hausbesitzer... Kosten zu tragen sic... Hengste dürfen im Ja... vorstehende Deckzeit... den. - In dem folg... bei nicht gehörig ent... Wiedervorführung zul... Malmedy, den 15. ... Der Königl. ...

Die Herbst-Contro... 1884 wie folgt abgeh... In Malmedy Domierst... „Dudler“ „St. Vith Freitag“ „Büllingen“ Dazu erscheinen f... gang 1877 bis 1884... Landwehr diejen... Jahrganges 187... 1. April bis 30. ... treten sind.

Die Herbst-Contro... 1884 wie folgt abgeh... In Malmedy Domierst... „Dudler“ „St. Vith Freitag“ „Büllingen“ Dazu erscheinen f... gang 1877 bis 1884... Landwehr diejen... Jahrganges 187... 1. April bis 30. ... treten sind.

Bruder... Erzählung... Wie vorauszussehen... lich aus. Unter den... denen es auf tabell... kam, auf die schwere... und zu hören, ohne... der Mühe des Mund... ich mich verlassen u... dem Trocknen. Ich... und mich ungeschickt... Mannes mir mit U... merkte, daß meine... heim belacht wurden... Warnungen und Zurec... mich vollends um me... mehr den Mund aufz... Behauptung, die mir... zum Reden, so brach... verlegend in den... hinein. Aber so sehr... mig von solchen Sele... zustellen, die uns bei... halten, er konnte mich... zurückzuweisen. Und... Frau Werner at...

Wie vorauszussehen... lich aus. Unter den... denen es auf tabell... kam, auf die schwere... und zu hören, ohne... der Mühe des Mund... ich mich verlassen u... dem Trocknen. Ich... und mich ungeschickt... Mannes mir mit U... merkte, daß meine... heim belacht wurden... Warnungen und Zurec... mich vollends um me... mehr den Mund aufz... Behauptung, die mir... zum Reden, so brach... verlegend in den... hinein. Aber so sehr... mig von solchen Sele... zustellen, die uns bei... halten, er konnte mich... zurückzuweisen. Und... Frau Werner at...